

PRESSEINFORMATION

Ansprechpartner für Redakteure: Rahman Jamal, Technical & Marketing Director Europe
Silke Loos, Team Leader Communications & Media Relations
Tel.: +49 89 7413130
Fax: +49 89 7146035

National Instruments erweitert NI CompactDAQ und NI CompactRIO um leistungsstarke CAN-Kommunikation

***Neues Modul der C-Serie ermöglicht portable CAN-basierte Systeme zum Messen und
Datenloggen***

Pressemitteilung, 6. Juni 2011 – National Instruments (Nasdaq: NATI) präsentiert das High-Speed-CAN-Modul NI 9862 für die C-Serie und erweitert damit die Produktfamilie der hochleistungsfähigen Schnittstellen für die Kommunikation mit Embedded-Netzwerken, NI-XNET, die dadurch nun auch die Hardwareplattformen NI CompactDAQ und CompactRIO unterstützt. Für NI CompactDAQ wird mit dem neuen Modul zum ersten Mal eine CAN-Unterstützung ausgeführt. Das NI 9862 bietet kontinuierliche Übertragungsraten von bis zu 1 Mbit/s und verfügt über ähnliche Vorteile wie die NI-XNET-Schnittstellen für PCI und PXI – darunter hardwarebeschleunigter Nachrichtenaustausch, integrierte Frame-Verarbeitung und Kommunikation mit einer Busauslastung von 100 Prozent – ohne dass Frames verloren gehen.

Die Plattform NI CompactDAQ ermöglicht portable CAN-Kommunikation über USB- oder Ethernet-Chassis mit vier und acht Steckplätzen und ist mit mehr als 50 weiteren I/O-Modulen der C-Serie von NI kompatibel. Das High-Speed-CAN-Modul NI 9862 lässt sich mit anderen I/O-Modulen im gleichen Chassis synchronisieren. Die modulare Ausrichtung von NI CompactDAQ erhöht mit der nahtlosen Integration in die grafische Programmierumgebung NI LabVIEW die Bedienfreundlichkeit und erleichtert den schnellen Einsatz.

CAN ist das gängige In-Vehicle-Netzwerk im Automotive-Bereich und wird in einer Vielzahl anderer Branchen eingesetzt, darunter das öffentliche Transportwesen, Luft- und Raumfahrt, Land- und Forstwirtschaft, die Medizintechnik und die industrielle Automatisierungstechnik.

Das neue Modul unterstützt Ingenieure u. a. bei der Entwicklung folgender Anwendungen:

- Überwachung und Loggen von In-Vehicle-Netzwerken
- Portable Kalibrierung von elektronischen Steuereinheiten (ECUs)
- Fahrzeugdiagnose (Überwachung und Protokollierung)
- Gerätevalidierung mit synchronisierter Datenerfassung

Die Produktfamilie NI-XNET verfügt über eine gemeinsame Programmierschnittstelle für verschiedene Automobilnetzwerke wie CAN, LIN und FlexRay. Mit NI-XNET-Schnittstellen lassen sich Anwendungen für die schnellere und einfachere Prototypenerstellung, Simulation und Prüfung dieser Netzwerke in NI LabVIEW, NI LabVIEW Real-Time und ANSI C/C++ entwickeln. Die Schnittstellen kombinieren die Leistung und Flexibilität von maschinennahen Mikrocontroller-Schnittstellen mit der Geschwindigkeit und Leistungsfähigkeit der Entwicklung unter Windows und LabVIEW Real-Time. Sie können zudem leicht in Echtzeit-PCs und -PXI-Systeme integriert werden. Die CAN-Schnittstellen der NI-XNET-Familie umfassen integrierte Datenbanken für den Import, die Bearbeitung und die Verwendung von Frames und Signalen von FIBEX-, .DBC- und .NCD-Dateien. Außerdem verfügt das CAN-Modul über intuitive Softwarewerkzeuge und -schnittstellen, um den Entwicklungsprozess zu beschleunigen, wobei derselbe Code für PXI-, PCI-, CompactDAQ- (USB und Ethernet) und CompactRIO-Hardwaresysteme verwendet werden kann und sich daraus zusätzliche Zeitersparnisse ergeben. Dieser Vorteil erlaubt es Ingenieuren, ihre CAN-Anwendungen für eine Vielzahl an Einstellungen und Anwendungsbereichen zu standardisieren.

Das Modul lässt sich auch auf der CompactRIO-Plattform einsetzen, auf der die mit anderen NI-XNET-Modulen gemeinsame Programmierschnittstelle den schnellen Prototypenbau vereinfacht. Zudem besitzt das Modul eine native integrierte Funktionalität für gängige CAN-Kommunikationsanwendungen in NI VeriStand, einer sofort einsetzbaren Software für die Konfiguration von Echtzeitprüfanwendungen wie HIL-Prüfungen (Hardware-in-the-Loop) und Prüfzellenanwendungen.

Weitere Informationen über das Modul NI 9862 bietet die Webseite www.ni.com/9862.

Über National Instruments

National Instruments (www.ni.com) revolutioniert die Art und Weise, wie Ingenieure und Wissenschaftler Design, Prototypenherstellung und Serieneinsatz von Systemen für Mess-, Automatisierungs- und Embedded-Anwendungen bewerkstelligen. NI stellt seinen Kunden Standardsoftware wie NI LabVIEW sowie modulare, kostengünstige Hardware zur Verfügung und beliefert über 30.000 Unternehmen in der ganzen Welt. Dabei war 2010 selbst der größte Kunde nicht mit mehr als 4 % und kein Industriezweig mit mehr als 15 % am Gesamtumsatz beteiligt. Das im texanischen Austin beheimatete Unternehmen beschäftigt weltweit etwa 5.500 Mitarbeiter und unterhält Direktvertriebsbüros in mehr als 40 Ländern.

In den vergangenen zwölf aufeinander folgenden Jahren kürte das Wirtschaftsmagazin FORTUNE NI zu einem der 100 arbeitnehmerfreundlichsten Unternehmen in den USA. Der deutschen Niederlassung NI Germany gelang 2011 bereits zum sechsten Mal eine Auszeichnung beim Wettbewerb „Deutschlands Beste Arbeitgeber“ (siehe auch: www.greatplacetowork.de). NI-Aktien werden unter dem Kürzel NATI an der Nasdaq gehandelt. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie vom NI Investor Relations Department unter der Telefonnummer +1 512 683-5090, per E-Mail an nati@ni.com sowie im Internet unter ni.com/nati. Aktuelle Informationen zu Verfügbarkeit und Preisen der einzelnen Produkte finden Sie im Online-Katalog unter ni.com/products/d.

Kontakt für Kunden

Deutschland:

National Instruments Germany GmbH
Ganghoferstraße 70 b • 80339 München
Tel.: +49 89 7413130 • Fax: +49 89 7146035
info.germany@ni.com • ni.com/germany

Österreich:

National Instruments GesmbH
Plainbachstr. 12 • 5101 Salzburg-Bergheim
Tel.: +43 662 457990 • Fax: +43 662 45799019
ni.austria@ni.com • ni.com/austria

Schweiz:

National Instruments Switzerland Corp. Austin,
Zweigniederlassung Ennetbaden
Sonnenbergstr. 53 • 5408 Ennetbaden
Tel.: +41 56 2005151 • Fax: +41 56 2005155
ni.switzerland@ni.com • ni.com/switzerland